

„Werkstoffe für unser Leben“

Kontakt Dr. Stefan Kiesevalter
Institut für
Mikrotechnik Mainz
GmbH
kiesevalter@imm-
mainz.de

**„Tag der Technologie 2008“ in Rheinland-Pfalz und
Wissenschaftswoche mit Ausstellung vom
03. – 07. November 2008 an der
Johannes Gutenberg- Universität Mainz**

Durchwahl +49 6131 / 990 - 323
Telefax +49 6131 / 990 - 205
Datum 04.11.2008

„Neue Materialien – ob Metalle, Keramik, Kunststoffe oder Verbundwerkstoffe – sind eine der entscheidenden Triebfedern für Innovationen in fast allen Lebensbereichen – von der Mobilität über Kommunikationstechniken bis hin zu umweltfreundlichen Energietechnologien“, sagte Doris Ahnen, Ministerin für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur, am gestrigen Montag, 03. November 2008, anlässlich der Eröffnung des „Tages der Technologie 2008“ in der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

Der diesjährige „Tag der Technologie“ (03. November 2008) und die sich anschließende Wissenschaftswoche (04. – 07. November 2008) widmen sich daher dem Querschnittsthema „Werkstoffe“. Den Auftakt bildete die Veranstaltung „Werkstoffe für unser Leben“. Die Kompetenzen der Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen, der Prüfeinrichtungen, deren Aktivitäten und die Bedeutung des Themas für die rheinland-pfälzische Wirtschaft und deren Vernetzung mit der Forschungslandschaft standen im Fokus des ersten Tages.

In der an den „Tag der Technologie“ anschließenden Wissenschaftswoche vom 04. – 07. November soll das wissenschaftliche und ökonomische Potential der

Werkstoffe anschaulich deutlich gemacht werden. Im Rahmen von Spätnachmittagsveranstaltungen wird das Thema „Werkstoffe für unser Leben“ differenziert vertieft.

Alle Thementage werden von Wissenschaft und Wirtschaft gestaltet und fokussieren jeweils auf einen anderen Schwerpunkt. Der Beitrag „Werkstoffe und Energie“ eröffnet am Dienstag, 04. November 2008, die Thementage. **Dr. Gunther Kolb, Abteilungsleiter „Energietechnik und Katalyse“ am Institut für Mikrotechnik Mainz (IMM)**, wird in diesem Rahmen über **Katalysatorentwicklung für die Energietechnik** referieren. Darüber hinaus wird das IMM auch am letzten Veranstaltungstag mit **Dr. Jan Claußen, Gruppenleiter Oberflächen des IMM**, einen Beitrag zum Schwerpunkt „Werkstoffe und Oberflächen“ leisten. Im Mittelpunkt seines Vortrags werden **neue Materialien und Oberflächen für miniaturisierte Analysesysteme** stehen.

Das IMM präsentiert sich darüber hinaus in der begleitenden **Fachausstellung „Kompetenzen, Kooperationen und Projekte aus Wissenschaft und Wirtschaft mit Werkstoffbezug“**, die vom 03. – 07. November in der Alten Mensa der Mainzer Universität stattfindet. Auf ca. 360 qm Fläche soll die Ausstellung die Projekte und Partnerschaften in Rheinland-Pfalz vorstellen, alle Akteure mit Werkstoffbezug ansprechen, und den persönlichen Austausch anregen.

Weiter Informationen unter:

www.tagdertechnologie.rlp.de